

**SWISSMETAL®**

J. Friedrich Sauerländer, Chairman  
Martin Hellweg, Chief Executive Officer  
Sam V. Furrer, Chief Development Officer

## Medienkonferenz

24. März 2006



- **Folgen des Streiks:**  
30% der Kunden am Standort Reconvilier durch Streik verloren – damit werden die heute ausgesprochenen 112 Entlassungen eine ökonomische Notwendigkeit
- **Tiefe Produktivität:**  
Hoher Krankenstand, Dienst nach Vorschrift und einzelne Behinderungen der Arbeitsabläufe reduzieren die Produktivität des Werks auf die Hälfte
- **Option Verkauf Reconvilier:**  
Seriöse Kaufofferten für den Standort Reconvilier werden geprüft – strategische Kerngeschäfte können aber nicht veräussert werden
- **Bekennnis zu Reconvilier:**  
Swissmetal will am Standort Reconvilier festhalten und 200 industrielle Arbeitsplätze erhalten
- **Industrielles Konzept:**  
Das industrielle Konzept 2006 – 2010 wurde ausgeweitet. Swissmetal ist weiterhin bestrebt, an der Konsolidierung in Europa zu partizipieren und eine Präsenz in Asien zu etablieren

- Kunden von Reconvilier, vor allem die wichtigen internationalen Grosskunden, haben alternative Versorgungsquellen aufgetan, teilweise Swissmetal Standort Lüdenscheid
- Umsatzvolumen von 30% durch den Streik nachhaltig eingebüsst
- 112 Kündigungen wurden gestern, 23. März 2006, ausgesprochen
- Oberstes Ziel bleibt, die Fabrik so schnell wie möglich wieder zum geordneten Betrieb zu bringen und jegliche weiteren Massnahmen zu vermeiden

- 60 Personen krank gemeldet
- Streikführer halten zu langsamem Arbeiten an ("Bummelstreik")
- Einzelne Behinderungen der Arbeitsabläufe (z.B. Werkzeuge "verlegt")
- Äusserungen in den Medien, dass mit 50% Produktivität gearbeitet wird

- Interessenbekundungen erhalten
- Entscheid am Dienstag, ob und mit wem das Gespräch fortgesetzt werden soll
- Swissmetal will und kann sich nicht von den strategischen Geschäftseinheiten (Spezialitätensegmente) trennen

- Swissmetal hält an seiner Strategie fest
- Die Kernkompetenzen von Reconvilier im Bereich des Finishings von Drähten und Stangen sind eine tragende Säule des industriellen Konzepts, Fokus auf Décolletage und Steckverbinder
- Langfristig sollen 150 – 200 Stellen gesichert werden
- Investitionen sind vorgesehen
- Voraussetzung: Wiederaufnahme des geordneten Betriebs

